

67 A

1709 Mai 24.

A

ABRECHNUNG [VOM LANDSCHREIBER-STATTHALTER DER FREIEN ÄMTER,
BEAT JOSEF LEONZ MEYENBERG, IN ZUSAMMENHANG MIT DER
WERBUNG VON FELIX BLATTMER, DEM MEIER VON TÄGERIG, ALS
SOLDAT FÜR DIE KOMPAGNIE VON BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN IM
REGIMENT PFYFFER IN FRANZ. DIENSTEN]

Gehört zu AH 119/67

*"Felix blattmer von tägerig hat von dem 10^{ten} May 1709 bis den 24
dito verzehrt in denen Wirttsheüseren*

<i>Erstlich Zue tägerig</i>	<i>12 gl.</i>	<i>30 ss</i>
<i>Jtem Zue Gösslikhen [=Göslikon]</i>		<i>25 1/2 ss</i>
<i>Jtem Zue häg[g]li[n]gen ohngefahr</i>	<i>1 gl.</i>	
<i>Summa</i>	<i>14 gl.</i>	<i>17 1/2 ss"</i>

AH 119, 196 - Blatt 196^v leer

68

1728 Februar 16., [Kloster] Feldbach

A

SCHREIBEN VON SCHWESTER M[ARIA] CÄCILIA Z[UR]L[AUBEN AN IHREN
GEISTLICHEN VATER, ABBÉ BEAT JAKOB ANTON ZURLAUBEN]

*"Von so höfflichen und fründl. Newen Jahrs wunsch sambt beygelegten
Schatz dess heylltumbs. auch gelt praesent. sage million danckh.
Wünschete Nun in kräfteften Zuo sein. erwidern Zu khönnen. Versichere
den herrn Vetter. dass wan selbige mich verthruowlich wurden berich-
ten. wass Jhnen lieb wehre. so geschäche mir die grösste Ehr und
Consolation. Under deme will mich befleissen. Und für Jhro hochw.
herr Vetter Fleissig gott zuo bitten. damit den göttl. seegen alles
widerumb Ersetze. Und den herr Vetter Zuo Meinen grösten Consolation
auch freüdt und Ehr der gantzen fammillien.
anlangt der allte herr [=Johann Christoph] **burtz [von Seethal]** von
Ceell [=Radolfzell] wegen Nüewer charge halben höre ich schon von
unserm H. verwalter [Georg Franz Anton] **burtz [von Seethal]** dass auf
dem tabeth lige. aber Noch Nicht auf gefolgt. so bald ich den Ei-
gendlich bericht bekhomme. so will ich Meinen hochgeehrtesten herr
Vetter gleich parte darvon geben.*